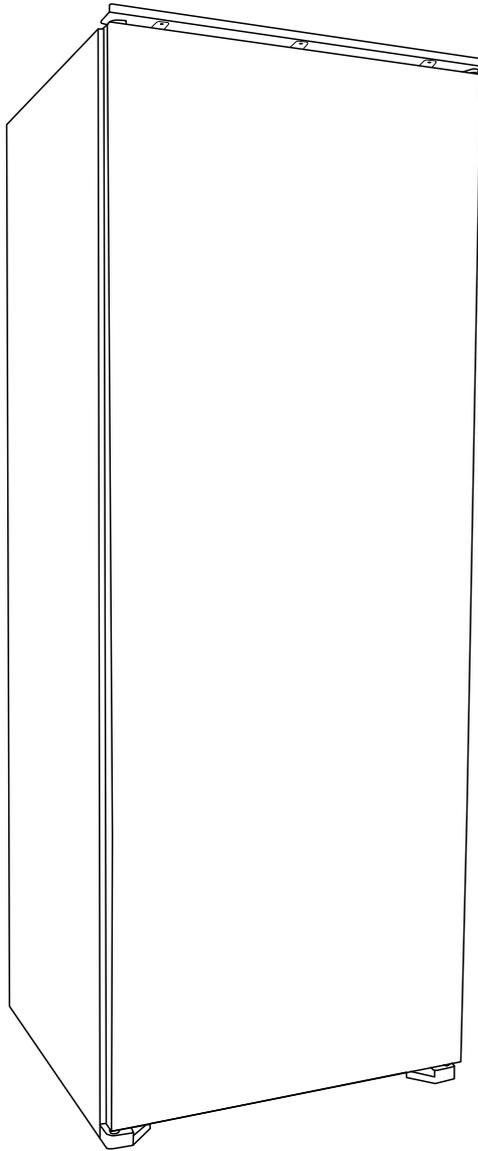


HEKS 12254GA2



**hanseatic**

Gebrauchsanleitung

Anleitung/Version:  
93981\_828478\_20160427  
Bestell-Nr.: 828 478  
Nachdruck, auch auszugsweise,  
nicht gestattet!

**Hanseatic**  
**Einbau-Kühlschrank mit Gefrierfach**

## Inhaltsverzeichnis

Lieferung . . . . .	3	Fehlersuchtablelle . . . . .	25
Verpackungs-Tipps . . . . .	3	Unser Service . . . . .	26
Lieferumfang . . . . .	3	Beratung, Bestellung und Reklamation . . . . .	26
Lieferung kontrollieren . . . . .	3	Reparaturen und Ersatzteile . . . . .	26
Geräteteile / Bedienelemente . . . . .	4	Umweltschutz . . . . .	27
Zu Ihrer Sicherheit . . . . .	5	Gerät entsorgen . . . . .	27
Bestimmungsgemäßer Gebrauch . . . . .	5	Unser Beitrag zum Schutz der	
Begriffserklärung . . . . .	5	Ozonschicht . . . . .	27
Sicherheitshinweise . . . . .	5	Datenblatt . . . . .	28
Bedienung . . . . .	10		
Voraussetzungen zur sicheren			
Verwendung . . . . .	10		
Gerät ein- und ausschalten . . . . .	10		
Temperatur einstellen . . . . .	10		
Türalarm . . . . .	11		
Ablagen umsetzen . . . . .	11		
Lebensmittel kühlen . . . . .	12		
Tipps für das Kühlen . . . . .	12		
Qualität erhalten . . . . .	12		
Lebensmittel einfrieren /			
Tiefkühlkost lagern . . . . .	13		
Einfrieren . . . . .	13		
Tiefkühlkost lagern . . . . .	14		
Lebensmittel auftauen . . . . .	15		
Eiswürfel bereiten . . . . .	15		
Pflege und Wartung . . . . .	16		
Türdichtungen kontrollieren und reinigen . . . . .	16		
Kühlbereich abtauen . . . . .	16		
Kühlbereich reinigen . . . . .	16		
Gefrierfach abtauen und reinigen . . . . .	17		
Inbetriebnahme . . . . .	19		
Transportieren und Auspacken . . . . .	19		
Geeigneten Standort wählen . . . . .	19		
Türanschlag wechseln . . . . .	20		
Installation . . . . .	22		
Gerät einbauen . . . . .	23		
Grundreinigung . . . . .	24		
Gerät in Betrieb nehmen . . . . .	24		



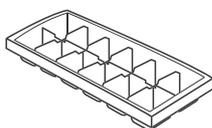
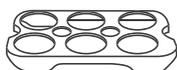
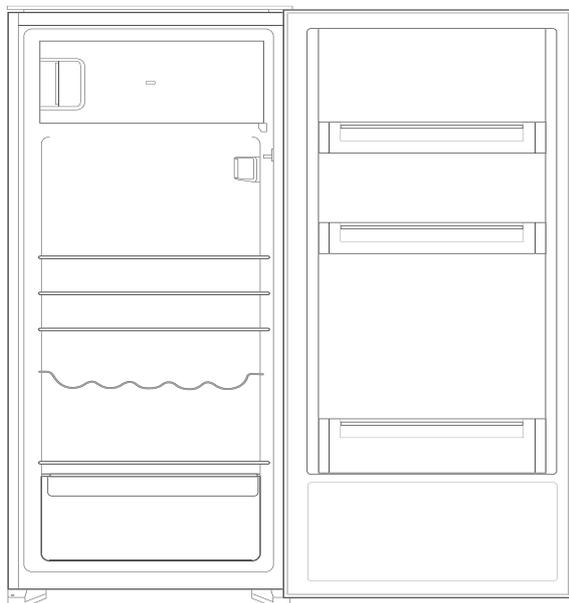
Informationen zum Aufstellen und zur Inbetriebnahme finden Sie ab Seite 20.



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

## Lieferung



### Verpackungs-Tipps



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

### Lieferumfang

1× Einbau-Kühlschrank

Kühlbereich:

- 3× Glasablagen
- 1× Flaschenablage
- 1× Glasablage als Abdeckung für die Obst-/Gemüseschublade
- 1× Obst-/Gemüseschublade
- 3× Türablagen

Gefrierfach:

- 1× Eiswürfelbehälter

1× Eierablage

1× Reinigungsstäbchen

1× Gebrauchsanleitung

div. Teile für den Einbau (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite 24)

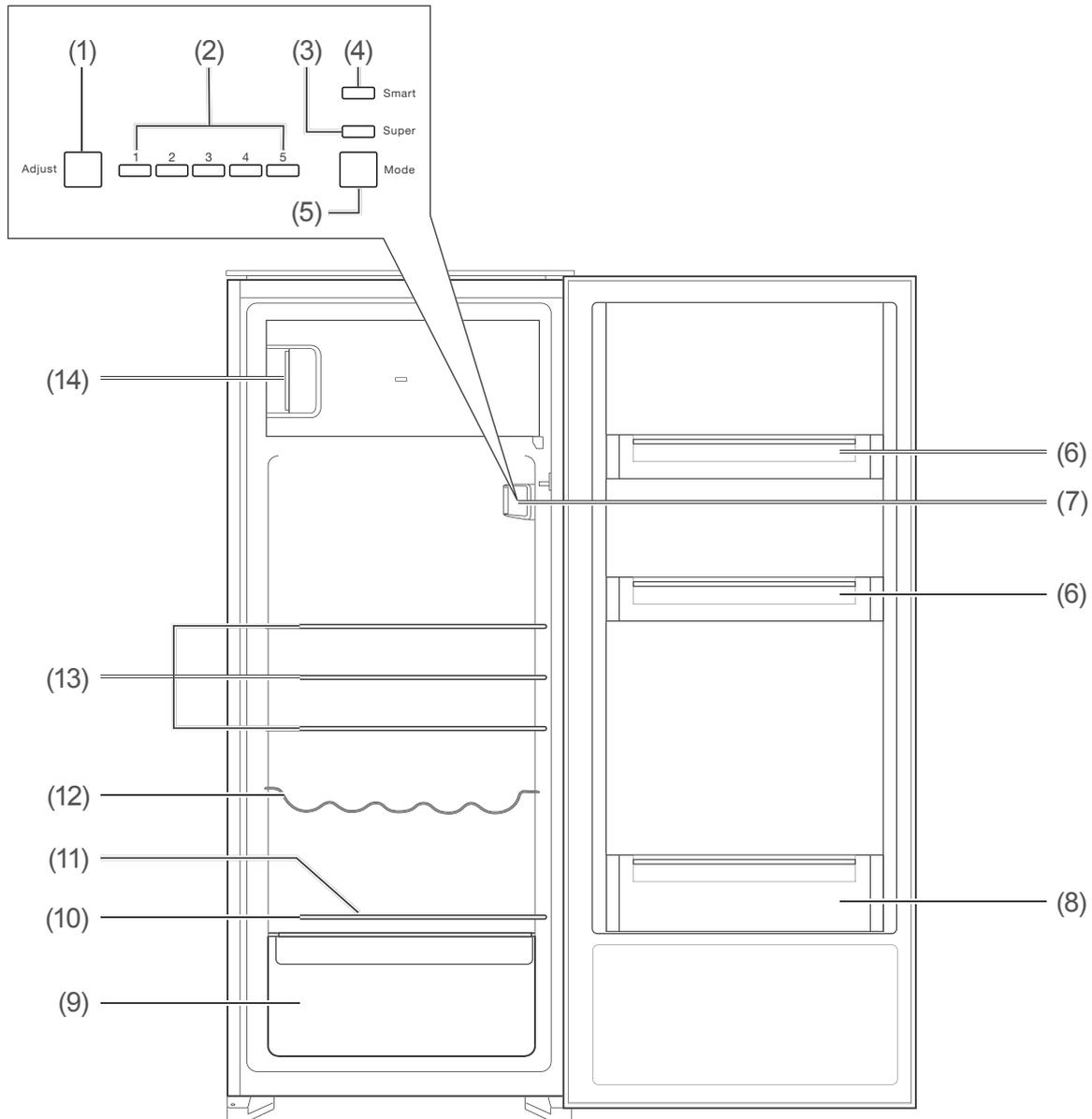
### Lieferung kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (siehe „Inbetriebnahme“ auf Seite 20).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Unser Service“ auf Seite 27).

**! WARNUNG!**

Nehmen Sie nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb.

## Geräteteile / Bedienelemente



- |  |   |
|--|---|
| (1) Adjust: Temperatur im Kühlbereich einstellen     | (8) große Türablage   |
| (2) Temperaturanzeige im Kühlbereich                 | (9) Obst-/Gemüseschublade                                   |
| (3) Super: Temperatur im Gefrierfach weiter absenken | (10) Glasablage als Abdeckung für die Obst-/Gemüseschublade |
| (4) Smart: Automatik-Betrieb                         | (11) Tauwasserablauf  |
| (5) Mode: „Super“ oder „Smart“ einstellen            | (12) Flaschenablage   |
| (6) Türablagen                                       | (13) Glasablagen  |
| (7) Bedienelement und Kühlraumbeleuchtung            | (14) Gefrierfach  |

## Zu Ihrer Sicherheit

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist geeignet, um frische Lebensmittel zu kühlen, handelsübliche Tiefkühlkost einzulagern, zum Tiefgefrieren frischer, zimmerwarmer Lebensmittel sowie zur Eisbereitung.

Es darf nur betrieben werden, wenn es ordnungsgemäß in einem geeigneten Einbaumöbel eingebaut ist.

Das Gerät ist nur zur Verwendung im privaten Haushalt bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

### Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

#### WARNUNG

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risiko-grad, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

#### VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risiko-grad, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

#### HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

### Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie auch die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Inbetriebnahme etc.

#### WARNUNG

#### Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben, wenn es
  - sichtbare Schäden aufweist, z.B. die Anschlussleitung defekt ist,
  - Rauch entwickelt oder verbrannt riecht,
  - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten

und unseren Service kontaktieren (siehe „Unser Service“ auf Seite 27).

- Das Gerät entspricht der Schutzklasse 1 und darf nur an eine Steckdose mit ordnungsgemäß installiertem Schutzleiter angeschlossen werden.  
Der Anschluss an eine Steckdosenleiste, eine Mehrfachsteckdose, eine Zeitschaltuhr oder ein separates Fernwirkssystem zur Fernüberwachung und -steuerung ist unzulässig.
- Falls der Netzstecker nach dem Einbau nicht mehr zugänglich ist, muss eine allpolige Trennvorrichtung gemäß Überspannungskategorie III in der Hausinstallation mit mindestens 3 mm Kontaktabstand vorgeschaltet sein; hierzu zählen Sicherungen, LS-Schalter und Schütze.
- Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten legen.
- Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Immer am Netzstecker selbst nicht am Netzkabel anfassen.
- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- Netzkabel und -stecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Wenn das Netzkabel des Geräts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft ausgetauscht werden.  
Eingriffe und Reparaturen am Gerät, wie z. B. das Erneuern der Kühlraumbeleuchtung, dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen (siehe „Unser Service“ auf Seite 27).

- Wenn eigenständig Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände einstecken können.
- Im Fehlerfall sowie vor umfangreichen Reinigungsarbeiten den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.

### Risiken für Kinder

Erstickungsgefahr!

Kinder können sich in der Verpackungsfolie verfangen oder Kleinteile verschlucken und ersticken.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

### Risiken im Umgang mit chemischen Stoffen

Explosionsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit chemischen Stoffen kann zu Explosionen führen.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische bilden können.
- Zum Abtauen auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

### VORSICHT

#### Risiken für bestimmte Personengruppen

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Reinigung und Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

#### Risiken im Umgang mit Kühl- und Gefriergeräten

Brandgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine

Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.

- Um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Mindestmaße des Einbauschranks einhalten (siehe „Gerät einbauen“ auf Seite 24).

#### Gefahren durch Kältemittel!

Im Kältemittel-Kreislauf Ihres Gerätes befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a (Isobutan).

- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. In diesem Fall die Augen unter klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt rufen.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät finden Sie auf dem Datenblatt (siehe „Datenblatt“ auf Seite 29).

**Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport und Einbau die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

**Gesundheitsgefahr!!**

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Insbesondere rohes Fleisch und Fisch ausreichend verpacken, damit danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten einhalten.
- Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Das eingelagerte Gefriergut – auch bei einem nur vorübergehenden Abschalten – aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern.
- Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.
- Nach einem eventuellen Stromausfall überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind.

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Vorgesehene Umgebungstemperatur einhalten (siehe Zeile „Klimaklasse“ auf Seite 29).

**Verletzungsgefahr durch Gefriergut!**

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Es besteht Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierfachs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel nicht direkt aus dem Gefrierfach in den Mund nehmen.

**! HINWEIS****Gefahr von Sachschäden!**

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Währenddessen fließt das Schmiermittel in den Kompressor zurück.

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit im Gefrierfach lagern. Behälter können bersten.
- Gerät nicht an den Türen oder Türgriffen ziehen oder heben.
- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Nur Original-Zubehöerteile verwenden.
- Nach dem Ausschalten 5 Minuten warten. Erst danach das Gerät erneut einschalten.
- Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, den Innenraum mit lauwarmem Essigwasser auswischen.
- Die Kühlraumbeleuchtung ausschließlich zur Beleuchtung des Geräte-Innenraums verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen Mittel verwenden als die vom Hersteller empfohlenen. Keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme wie z. B. Kerzen verwenden. Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.
- Beim Reinigen beachten:
  - Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda-, säure- oder lösemittelhaltige

oder schmirgelnde Putzmittel verwenden. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.

- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
  - Nur weiche Tücher verwenden.
-

## Bedienung

### Voraussetzungen zur sicheren Verwendung

- Sie haben das Kapitel „Zu Ihrer Sicherheit“ auf Seite 5 gelesen und alle Sicherheitshinweise verstanden.
- Das Gerät ist eingebaut und angeschlossen wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite 20 beschrieben.

### Gerät in Betrieb nehmen

#### ! HINWEIS

#### Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

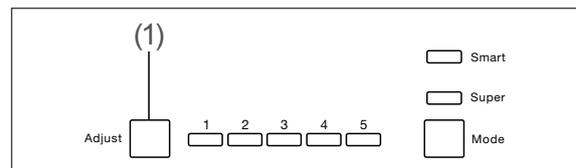
- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Vor Inbetriebnahme das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

**i** Das Gerät ist werkseitig so eingestellt, dass es sich automatisch einschaltet, sobald Sie den Netzstecker erstmals in die Steckdose stecken.

- Schalten Sie die Sicherung für die Steckdose ein, an die das Gerät angeschlossen ist. Es ertönt ein Signalton, und bei geöffneter Tür leuchtet die Kühlraumbeleuchtung (7)

### Gerät ein- und ausschalten

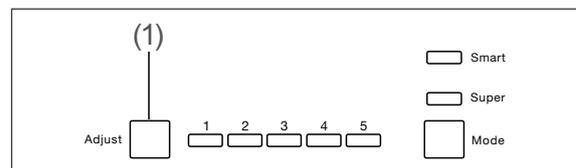
#### Einschalten



- Halten Sie die Taste Adjust (1) 5 Sekunden lang gedrückt. Es ertönt ein Signalton, die Kühlraumbeleuchtung (7) leuchtet. Das Gerät ist eingeschaltet.

**i** Macht das Gerät nach dem Einschalten störende Geräusche, überprüfen Sie den festen Stand und den korrekten Einbau.

#### Ausschalten



1. Halten Sie die Taste Adjust (1) 5 Sekunden lang gedrückt. Es ertönt ein Signalton, die Kühlraumbeleuchtung (7) erlischt. Das Gerät ist ausgeschaltet.
2. Räumen Sie das Gerät aus und reinigen Sie es wie im Kapitel „Pflege und Wartung“ auf Seite 17 beschrieben.

## Temperatur einstellen

### ! WARNUNG

#### Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Kühlbereich und im Gefrierfach kommen.

- Immer die vorgeschriebene Umgebungstemperatur einhalten (siehe „Klimaklasse“ auf Seite 29).

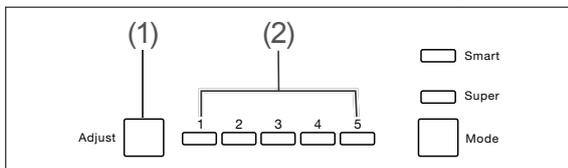
## Temperatur im Kühlbereich einstellen

Zur Kontrolle der Kühlleistung benötigen Sie ein Kühl-/Gefrier-Thermometer.

Platzieren Sie das Kühl-/Gefrier-Thermometer

- im Kühlbereich auf der Glasablage (10) oberhalb der Obst-/Gemüseschublade; die richtige Temperatur beträgt hier +6 °C.
- im Gefrierfach; die ideale Lagertemperatur beträgt -18 °C.

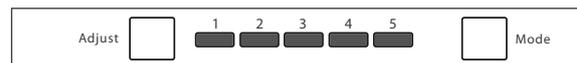
### Manuelle Temperatur-Einstellung



- Drücken Sie wiederholt die Taste Adjust (1), um die Kühltemperatur einzustellen. Durch die Temperaturanzeige (2) wird die gewählte Einstellung angezeigt.



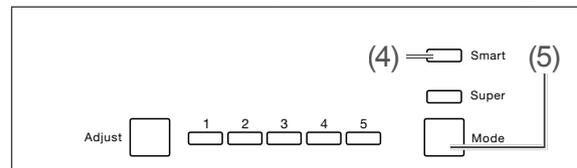
Nur Anzeige 1 leuchtet: schwächste Kühlung.



Anzeigen 1 - 5 leuchten: stärkste Kühlung.

- Passen Sie die Einstellung der Umgebungstemperatur an. Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung (z. B. 3) und regeln Sie dann gegebenenfalls nach.

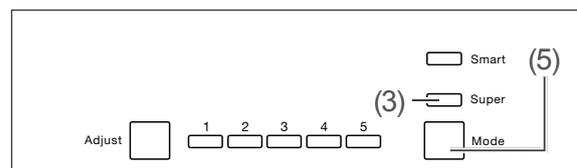
### Automatische Temperatur-Einstellung



- Drücken Sie die Taste Mode (5) so oft, bis die Anzeige Smart (4) leuchtet. Die Temperatureinstellung erfolgt nun automatisch. Die zurzeit eingestellte Temperatur können Sie von der Anzeige ablesen.
- Um zur manuellen Temperatureinstellung zurückzukehren, drücken Sie einmal die Taste Mode. Die Anzeige Smart erlischt und die Temperatur lässt sich wieder manuell einstellen.

## Temperatur im Gefrierfach einstellen

Die Temperatur im Gefrierfach wird automatisch auf -18 °C gehalten.



- Um die Temperatur weiter abzusenken, drücken Sie die Taste Mode (5) so oft, bis die Anzeige Super (3) leuchtet. Die Temperatur im Gefrierfach wird dadurch weiter herabgesetzt und Sie schaffen eine Kältereserve, wenn Sie größere Mengen frischer Ware einfrieren möchten.

- Um die Super-Einstellung wieder auszuschalten, drücken Sie die Taste Mode (5) so oft, bis die Anzeige Super (3) nicht mehr leuchtet.  
Die Super-Einstellung bleibt maximal 54 Stunden aktiviert. Danach schaltet sie sich automatisch ab.

## Türalarm

Um einen übermäßigen Wärmeverlust zu verhindern, ertönt ein Signalton, wenn die Kühlschranktür länger als 1,5 Minuten geöffnet ist.

- Schließen Sie die Kühlschranktür.  
Der Türalarm verstummt.

## Ablagen umsetzen

Die Glasablagen (10) und (13) sowie die Türablagen (6) und (8) lassen sich herausnehmen und bei Bedarf anders anordnen.

- Die Glasablagen heben Sie zum Herausnehmen hinten etwas an, ziehen sie nach vorn heraus und setzen sie an gewünschter Position wieder ein.
- Die Türablagen nehmen Sie nach oben heraus und setzen sie an neuer Position von oben wieder ein.

## Lebensmittel kühlen

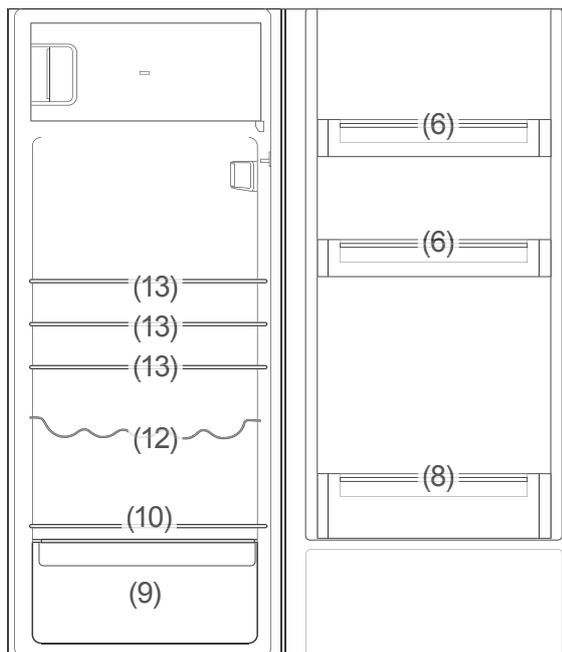
### ! WARNUNG

#### Explosionsgefahr!

Das Einlagern von entflammbaren Gasen und Flüssigkeiten kann zur Bildung von zündfähigen Gas-Luft-Gemischen im Gerät führen. Explosionen können die Folge sein.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern.

### Tipps für das Kühlen



- Bestücken Sie den Kühlbereich so, dass Sie die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausnutzen:
  - Legen Sie streichfähige Butter und Käse auf die oberste Türablage (6). Dort ist die Temperatur am höchsten.
  - Lagern Sie Konserven, Gläser und Eier auf der Türablage (6). Die Eier legen Sie am besten auf die mitgelieferte Eierablage.

- Stellen Sie Getränkekartons und Flaschen in die große Türablage (8). Stellen Sie volle Behälter dichter ans Scharnier, um die Belastung der Tür zu vermindern.
- Legen Sie Gekochtes und Gebackenes auf die Glasablagen (13).
- Legen Sie Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch auf die Glasablage (10) über der Obst-/Gemüseablage (9). Dort ist die Temperatur am niedrigsten.
- Legen Sie frisches Obst und Gemüse in die Obst-/Gemüseablage (9).
- Legen Sie Flaschen in die Flaschanablage (12).
- Lagern Sie hochprozentigen Alkohol nur stehend und fest verschlossen.
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Die Temperaturen im Gerät und damit der Energieverbrauch können ansteigen,
  - wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.
  - wenn die vorgeschriebene Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.
- Der Energieverbrauch ist auch abhängig vom gewählten Standort (nähere Informationen siehe Seite 20).

### Qualität erhalten

- Damit Aroma und Frische der Lebensmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Legen Sie die Lebensmittel
  - so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Ablagen nicht mit Papier o. Ä. ab.
  - nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.

## Lebensmittel einfrieren / Tiefkühlkost lagern

### WARNUNG

Explosionsgefahr!

Das Einlagern von entflammbaren Gasen und Flüssigkeiten kann zur Bildung von zündfähigen Gas-Luft-Gemischen im Gerät führen. Explosionen können die Folge sein.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern.

### WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Insbesondere rohes Fleisch und Fisch ausreichend verpacken, damit danebenliegende Lebensmittel nicht durch Salmonellen o. Ä. kontaminiert werden.
- Die von den Lebensmittelherstellern empfohlenen Lagerzeiten einhalten. Beachten, dass sich die Lagerzeit des Gefrierguts aufgrund eines Temperaturanstiegs im Geräteinneren verkürzen kann (Abtauen, Reinigen oder Stromausfall).
- Bei längerem Stromausfall oder einer Störung am Gerät das eingelagerte Gefriergut aus dem Gerät nehmen und in einem ausreichend kühlen Raum oder einem anderen Kühlgerät lagern (max. Lagerzeit bei Störung: 12 Stunden).

Nach einer Störung überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind. Auf- oder angetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren, sondern sofort verbrauchen.

### VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen. Verbrennungsgefahr durch Tieftemperaturen.

- Die Lebensmittel und die Innenwände des Gefrierfachs haben eine sehr tiefe Temperatur. Nie mit nassen Händen berühren. Dies kann zu Hautverletzungen führen. Auch bei trockener Haut sind Hautschäden möglich.
- Eiswürfel oder Eis am Stiel vor dem Verzehr etwas antauen lassen, nicht direkt aus dem Gefrierfach in den Mund nehmen.

## Einfrieren

Einfrieren heißt, frische, zimmerwarme Lebensmittel möglichst schnell – am besten „schockartig“ – bis in den Kern durchzufrieren. Bei zu langsamem Kühlen „erfrieren“ die Lebensmittel, d.h. die Struktur wird zerstört. Die Erhaltung von Konsistenz, Geschmack und Nährwert erfordert eine gleichmäßige Lagertemperatur von  $-18\text{ °C}$ .

## Lebensmittel vorbereiten

- Frieren Sie nur qualitativ einwandfreie Lebensmittel ein.
- Frieren Sie frische und zubereitete Speisen ungesalzen und ungewürzt ein. Ungesalzen eingefrorene Lebensmittel haben eine längere Haltbarkeit.
- Lassen Sie zubereitete Lebensmittel abkühlen, bevor Sie sie einfrieren. Das spart nicht nur Energie, sondern vermeidet auch übermäßige Reifbildung im Gefrierfach.
- Kohlensäurehaltige Getränke eignen sich nicht zum Einfrieren, da die Kohlensäure beim Einfrieren entweicht.

## Die geeignete Verpackung

Wichtig beim Tiefgefrieren ist die Verpackung. Sie soll vor Oxidation, vor dem Eindringen von Mikroben, vor der Übertragung von Geruchs- und Geschmacksstoffen und Austrocknen (Gefrierbrand) schützen.

- Verwenden Sie nur Verpackungsmaterial, das widerstandsfähig, luft- und flüssigkeitsundurchlässig, nicht zu steif und zu beschriftet ist. Es sollte als Gefrierpackung ausgewiesen sein.

## Das Portionieren

- Möglichst flache Portionen formen, diese frieren schneller bis in den Kern durch.
- Luft aus dem Gefrierbeutel herausstreichen, denn sie begünstigt das Austrocknen und nimmt Platz weg.
- Zum Verschließen Plastik-Clips, Gummiringe oder Klebebänder verwenden.
- Flüssigkeitsbehälter max. zu  $\frac{3}{4}$  füllen, denn beim Frieren dehnt sich Flüssigkeit aus.
- Keine Glas- oder Metallgefäße mit Flüssigkeit lagern. Diese Behälter können bersten.
- Hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen einfrieren.
- Gefriergut nach Art, Menge, Einfrier- und Verfalldatum kennzeichnen. Benutzen Sie möglichst wischfeste Filzschreiber oder Klebeetiketten.

## Lebensmittel einfrieren

- Halten Sie das maximale Gefriervermögen ein. Sie finden die Angabe „Gefriervermögen in kg/24h“ im Datenblatt auf Seite 29.
- Sobald die Temperatur im Gefrierfach bei  $-18\text{ °C}$  liegt, können Sie frische, zimmerwarme Lebensmittel einfrieren.
- Die frische Ware darf keinen Kontakt mit dem bereits eingelagerten Gefriergut bekommen, da dieses sonst antauen kann. Lässt sich der Kontakt mit dem eingelagerten Gefriergut nicht vermeiden, empfehlen wir, vor dem Einfrieren der frischen Ware eine Kältereserve im Gefrierfach zu schaffen.

Nach dem Einlagern der frischen Ware steigt die Temperatur im Gefrierfach kurzfristig an. Nach weiteren 24 Stunden ist die Ware bis in den Kern gefroren.

## Tiefkühlkost lagern

Auf dem Weg vom Hersteller in Ihr Gefrierfach darf die Tiefkühlkette nicht unterbrochen werden. Die Temperatur des Gefrierguts muss stets mindestens  $-18\text{ °C}$  betragen.

- Kaufen Sie deshalb keine Ware, die
- in bereiften, stark vereisten Truhen liegt.
  - oberhalb der vorgeschriebenen Markierungsmarke gestapelt ist.
  - teilweise verklumpt ist (vor allem bei Beeren und Gemüse leicht festzustellen).
  - Schnee und Saftspuren aufweist.

Transportieren Sie Tiefkühlkost in Spezialboxen aus Styropor oder in Isoliertaschen.

Beachten Sie die auf der Verpackung angegebenen Lagerbedingungen und Lagerzeiten.

## Lebensmittel auftauen

Beachten Sie folgende Grundregeln, wenn Sie Lebensmittel auftauen:

- Um Lebensmittel aufzutauen, nehmen Sie sie aus dem Gefrierfach und lassen Sie sie am besten bei Raumtemperatur oder im Kühlschrank auftauen.
- Um Lebensmittel schnell aufzutauen, nutzen Sie z. B. die Auftaufunktion Ihrer Mikrowelle. Beachten Sie dabei die Herstellerangaben und beachten Sie, dass sich so vermehrt Bakterien und Keime bilden können.
- Bereiten Sie aufgetaute Lebensmittel so schnell wie möglich zu.
- Entsorgen Sie die Auftauflüssigkeit.
- Wenn Sie nur einen Teil einer Packung auftauen möchten, entnehmen Sie diesen und schließen Sie die Packung sofort wieder. Dadurch beugen Sie „Gefrierbrand“ vor und vermindern die Eisbildung am verbleibenden Lebensmittel.
- Tauen Sie Fleisch, Geflügel und Fisch immer im Kühlschrank auf. Achten Sie darauf, dass das Gefriergut nicht in der eigenen Auftauflüssigkeit liegt.

## Eiswürfel bereiten

- Füllen Sie den mitgelieferten Eiswürfelbehälter zu  $\frac{3}{4}$  mit frischem Trinkwasser und legen Sie ihn waagrecht in das Gefrierfach.

Die Eiswürfel lösen sich am besten, wenn Sie den Eiswürfelbehälter verwinden oder kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

## Pflege und Wartung

---

### WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen bzw. die Sicherung ausschalten.
- Beim Ziehen des Netzsteckers immer den Stecker selbst anfassen, nicht am Kabel ziehen.

### VORSICHT

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

### HINWEIS

Die Oberflächen und Geräteteile werden durch ungeeignete Behandlung beschädigt.

- Niemals aggressive, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
- Nur weiche Tücher verwenden.

## Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Die Türdichtungen müssen regelmäßig kontrolliert werden, damit keine warme Luft in das Gerät eindringt.

1. Klemmen Sie zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Dichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.
3. Reinigen Sie verschmutzte Dichtungen nur mit klarem Wasser.

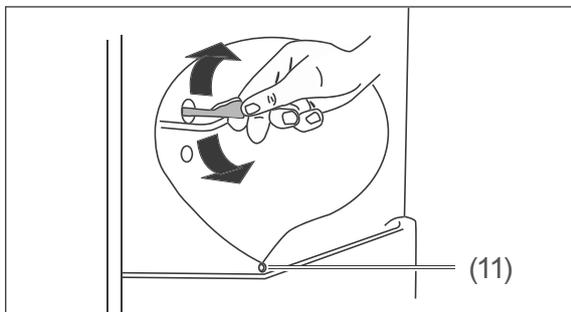
## Kühlbereich abtauen

Dies ist nicht notwendig, denn der Kühlbereich Ihres Geräts besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite des Geräts in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

## Kühlbereich reinigen

1. Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie 5 Sekunden die Taste Adjust (1) drücken.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
3. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
4. Nehmen Sie die Obst-/Gemüseschublade (9), die Türablagen (6) und (8) sowie die Glasablagen (13) und (10) heraus und reinigen Sie alle Teile in lauwarmem Spülwasser. Trocknen Sie danach alles gründlich ab.

5. Wischen Sie den Innenraum mit einem leicht mit Spülwasser angefeuchteten Tuch aus. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Bedienelement und die Kühlschrankbeleuchtung eindringt.
6. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen. Wischen Sie den Innenraum trocken und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.



7. Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserablaufs (11) mithilfe des beiliegenden Reinigungsstäbchens.
8. Setzen Sie die Ablagen und die Schublade wieder ein.
9. Legen Sie die Lebensmittel in den Kühlbereich zurück.
10. Stecken Sie den Netzstecker wieder ein bzw. schalten Sie die Sicherung ein.
11. Halten Sie die Taste Adjust (1) 5 Sekunden lang gedrückt. Das Gerät schaltet sich ein.
12. Stellen Sie die gewünschte Kühltemperatur ein.

## Gefrierfach abtauen und reinigen

### ! WARNUNG

Explosionsgefahr!  
Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einer Verpuffung/Explosion führen!

- Auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.

### ! HINWEIS

- Gerät rechtzeitig abtauen, bevor sich eine Eis- und Reifschicht von mehr als 5 mm bildet. Bei zu starker Eisbildung steigt der Stromverbrauch und die Tür des Gefrierfachs schließt eventuell nicht mehr dicht ab.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorgangs keine anderen Mittel verwenden als die vom Hersteller empfohlenen. Keine elektrischen Heizgeräte, Messer oder Geräte mit offener Flamme wie z. B. Kerzen verwenden. Die Wärmedämmung und der Innenbehälter sind kratz- und hitzeempfindlich und können schmelzen.

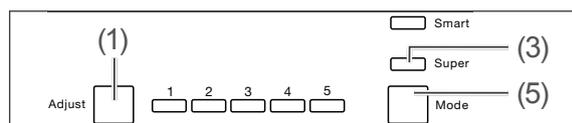
Beim Reinigen beachten:

- Auf keinen Fall aggressive, körnige, soda- oder lösemittelhaltige oder schmirgelnde Putzmittel verwenden. Wir empfehlen Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Die Türdichtung ist empfindlich gegen Öl und Fett – das Gummi wird dadurch porös und spröde.

- Die Oberflächen werden durch ungeeignete Reinigungsmittel beschädigt. Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Nur weiche Tücher verwenden.

**i** Tauen Sie das Gerät möglichst im Winter ab, wenn die Außentemperaturen niedrig sind. Dann können Sie die Lebensmittel während des Abtauens auf dem Balkon o. Ä. lagern.

Alternativ können Sie das Gefriergut dick in Zeitungspapier einwickeln und in einem kühlen Raum oder einer Isoliertasche lagern.



1. Schaffen Sie vor dem Abtauen eine Kältereserve, indem Sie das Gefrierfach mithilfe der Taste Mode (5) für 3 Stunden auf Super (3) stellen.
2. Schalten Sie nach dieser Zeit das Gerät aus, indem Sie 5 Sekunden die Taste Adjust (1) drücken.
3. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung aus.
4. Nehmen Sie die Lebensmittel aus dem Kühlschrank und das Gefriergut aus dem Gefrierfach heraus.
5. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Lebensmittel ausreichend gekühlt bleiben.
6. Stellen Sie eine Schüssel mit heißem, nicht kochendem Wasser in das Gefrierfach. Das Abtauen wird dadurch beschleunigt.
7. Lassen Sie die Tür während des Abtauens geöffnet und legen Sie einen Scheuerlappen vor das Gerät, um austretendes Tauwasser aufzufangen. Die Abtauzeit hängt von der Dicke der Eisschicht ab. Erfahrungsgemäß kann nach ca. 1 Stunde mit dem Reinigen des Geräts begonnen werden.
8. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Spülmittel aus. Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen.
9. Reinigen Sie die Türdichtung nur mit klarem Wasser, sie ist empfindlich gegen Öl und Fett.
10. Reiben Sie alles, einschließlich der Türdichtung, gründlich trocken und lüften Sie kurze Zeit durch.
11. Legen Sie die Lebensmittel zurück in den Kühlbereich bzw. in das Gefrierfach.
12. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose bzw. schalten Sie die Sicherung wieder ein.
13. Halten Sie die Taste Adjust (1) 5 Sekunden lang gedrückt. Das Gerät schaltet sich ein.
14. Stellen Sie die gewünschte Kühltemperatur ein (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite 11).
15. Sobald im Gefrierfach eine Temperatur von  $-18\text{ °C}$  erreicht ist, drehen Sie den Temperatur-Regler wieder in die übliche Position.

## Inbetriebnahme

### Transportieren und Auspacken

#### WARNUNG

Erstickungsgefahr!

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen. Diese können sich darin verfangen oder ersticken.
- Kinder daran hindern, Kleinteile vom Gerät abzuziehen oder aus dem Zubehörbeutel zu nehmen und in den Mund zu stecken.

#### VORSICHT

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Das Gerät ist schwer und unhandlich. Beim Transport und Einbau die Hilfe einer weiteren Person in Anspruch nehmen.
- Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

#### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport das Kühlgerät 2 Stunden aufrecht stehen lassen.
- Zum Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.

- Transportieren Sie das Gerät mithilfe einer Transportkarre oder einer zweiten Person.
- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen, Schutzfolien und Schaumpolster innen, außen und auf der Geräterückseite.

### Geeigneten Standort wählen

#### VORSICHT

Gefahren durch Kältemittel!

- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. Spülen Sie in diesem Fall die Augen unter klarem Wasser und rufen Sie sofort einen Arzt.

#### HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Sorgen Sie dafür, dass die vorgesehene Umgebungstemperatur eingehalten wird (siehe „Klimaklasse“ auf Seite 29).

Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Für dieses Gerät ergibt sich daraus eine minimale Raumgröße von 3,5 m<sup>3</sup>.

- Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind.
- Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

## Türanschlag wechseln

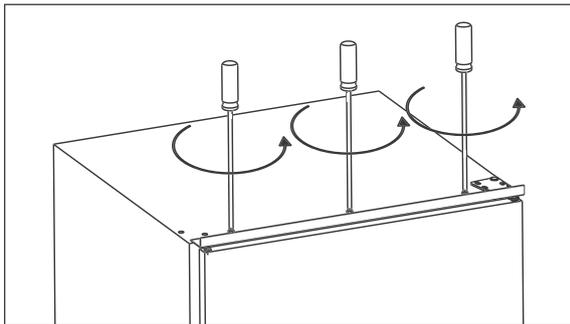
Sie können bei Bedarf den Türanschlag Ihres Kühlgeräts wechseln. Diese Arbeit erfordert etwas handwerkliches Geschick. Bitte lesen Sie die nachfolgenden Arbeitsschritte vollständig durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.

Folgende Werkzeuge benötigen Sie:

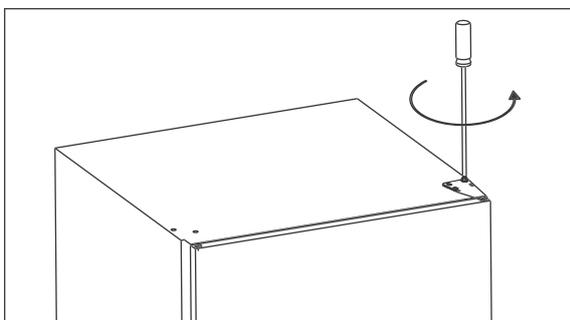
- Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2
- Schraubenschlüssel 8 mm

## Türanschlag der Kühlschrankschranktür wechseln

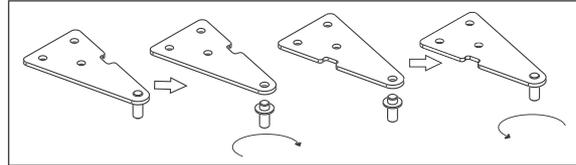
1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen ist.
2. Schließen Sie die Tür.



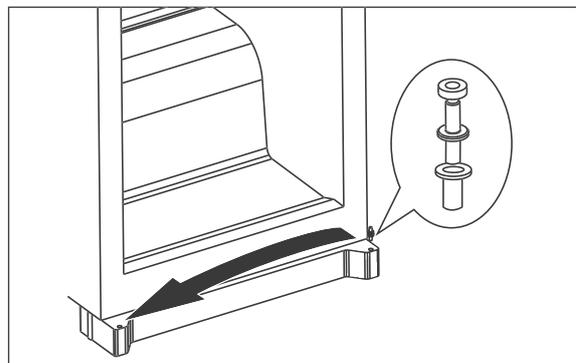
3. Schrauben Sie die Metallleiste vom Kühlschrank ab. Verwenden Sie dazu einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



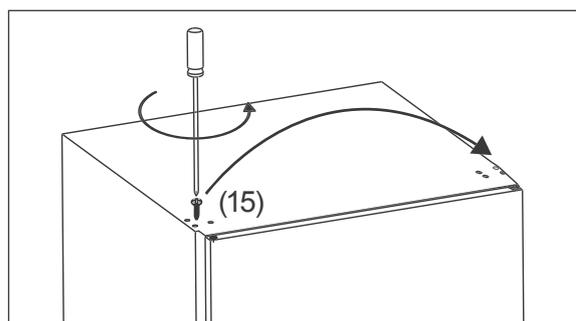
4. Lösen Sie die Schrauben vom oberen Scharnier mithilfe eines 8er-Schraubenschlüssels und entnehmen Sie das Scharnier.



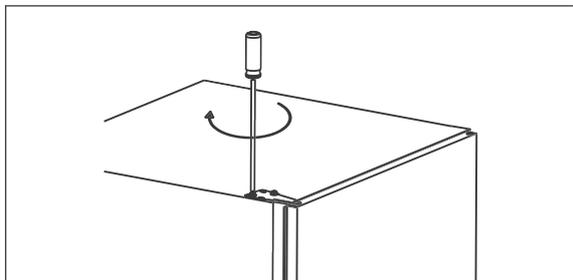
5. Schrauben Sie den Scharnierstift vom Scharnier ab. Drehen Sie das Scharnier um 180°. Setzen Sie den Scharnierstift wieder in das Scharnier ein.
6. Heben Sie die Tür an, ziehen Sie sie dabei aus dem unteren Scharnierstift und stellen Sie sie zur Seite.



7. Stecken Sie den unteren Scharnierstift auf der gegenüberliegenden Seite ein, und setzen Sie die Tür wieder ein.
8. Schließen Sie die Tür.

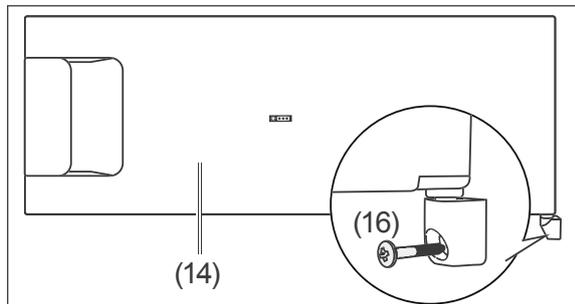


9. Schrauben Sie die Schraube (15) mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher heraus und auf der gegenüberliegenden Seite wieder ein.

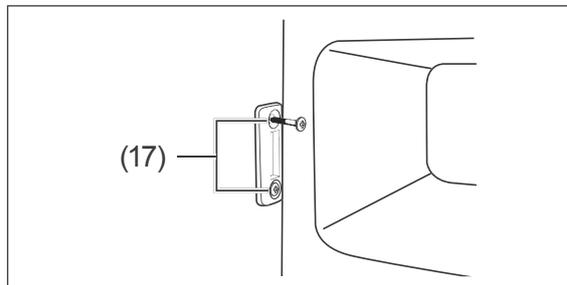


10. Setzen Sie das obere Scharnier auf der Seite des Türanschlags ein, und schrauben Sie es fest.
11. Schrauben Sie die Metalleiste wieder an den Kühlschrank.
12. Kontrollieren Sie, ob die Türdichtung gut anliegt (siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite 17).

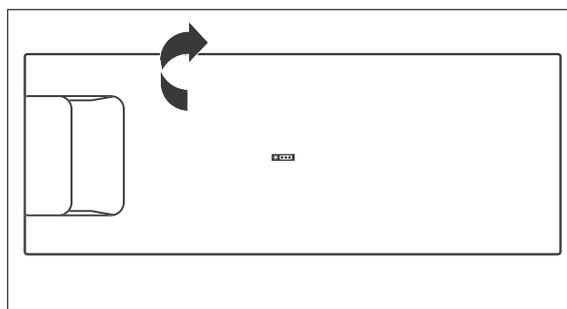
### Türanschlag der Tür des Gefrierfachs wechseln



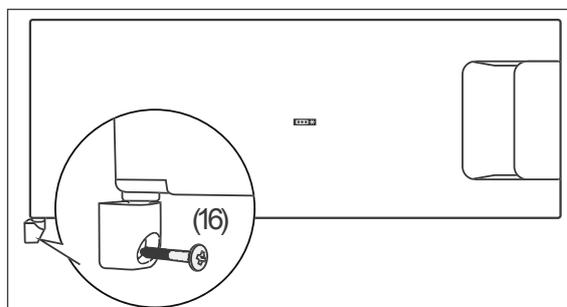
1. Schrauben Sie die Scharnierschraube (16) unterhalb des Gefrierfachs (14) heraus. Verwenden Sie dazu einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.
2. Öffnen Sie die Tür des Gefrierfachs und nehmen Sie die Tür und das Scharnier heraus.
3. Ziehen Sie das Scharnier vom Türstift ab.



4. Entfernen Sie am Türverschluss die Abdeckungen über den Schrauben (17) und schrauben Sie beide Schrauben heraus.
5. Drehen Sie den Türverschluss um 180° und befestigen Sie ihn auf der gegenüberliegenden Seite. Verwenden Sie hierzu die Schrauben (17).
6. Drücken Sie die beiden Abdeckungen wieder in den Türverschluss hinein.



7. Um die Tür des Gefrierfachs auf der neuen Seite einzusetzen, drehen Sie sie um 180°.
8. Stecken Sie die Tür mit dem oberen Türstift in die Öffnung oben am Gefrierfach.



9. Stecken Sie das Scharnier auf den unteren Türstift und schrauben Sie es mit der Scharnierschraube (16) am Kühlgerät fest.

## Installation

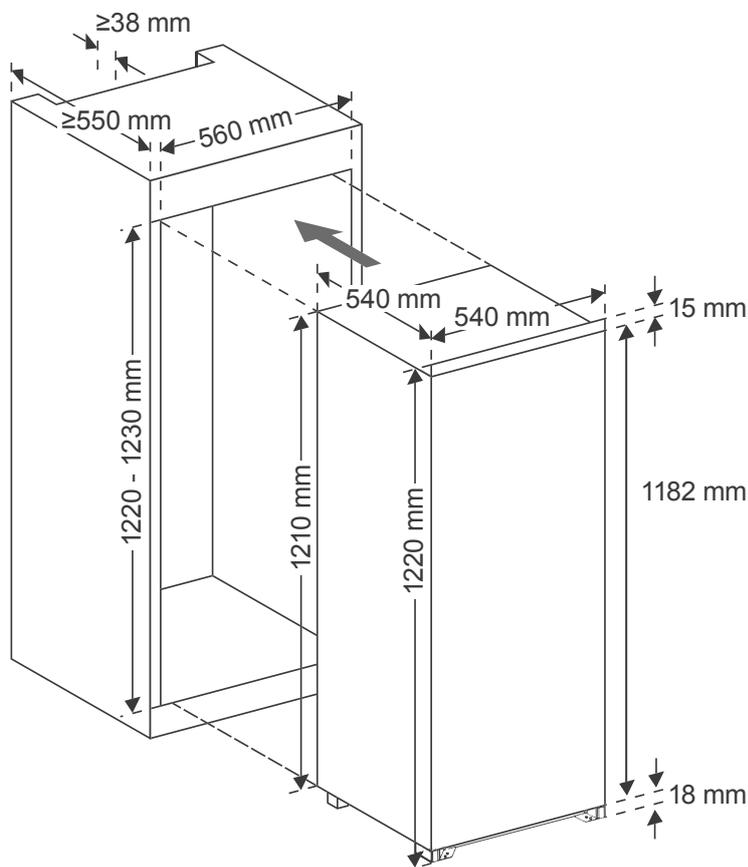
### Teile für den Einbau

- |      |  |   |      |  |                    |
|------|--|---|------|--|--------------------|
| (18) |  | 2× Gleiter zur Befestigung an der Gerätetür       | (22) |  | 2× Schraube lang   |
| (19) |  | 2× Abdeckung für Gleiter (18)                     | (23) |  | 13× Schraube kurz  |
| (20) |  | 2× Schleppschiene zur Befestigung an der Möbeltür | (24) |  | 1× Dichtungsprofil |
| (21) |  | 2× Abdeckung für Schleppschiene (20)              |      |  |                    |

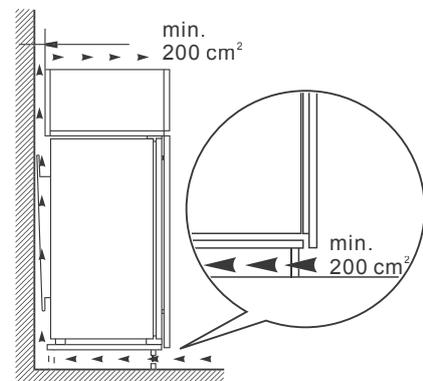
### Einbauschränk und Belüftung

Die folgenden Voraussetzungen muss der Einbauschränk erfüllen:

#### Einbaumaße:



#### Belüftungsquerschnitt:

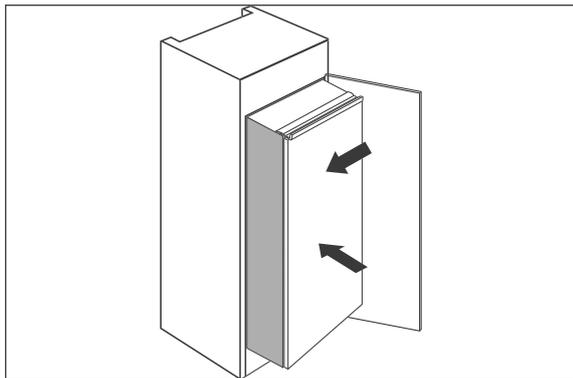


## Gerät einbauen

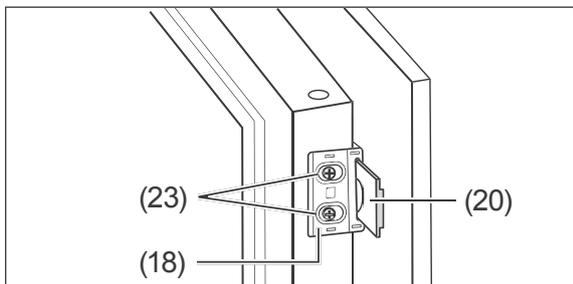
**i** Prüfen Sie vor dem Einbau, ob sich der Türanschlag auf der richtigen Seite befindet. Wechseln Sie den Türanschlag gegebenenfalls (siehe „Türanschlag wechseln“ auf Seite 21).

Sie benötigen für den Einbau einen Kreuzschlitz-Schraubendreher PH2.

1. Schalten Sie die Sicherung für die vorgesehene Steckdose (220-240 V~ / 50 Hz) aus. Stecken Sie dann den Netzstecker in die Steckdose.

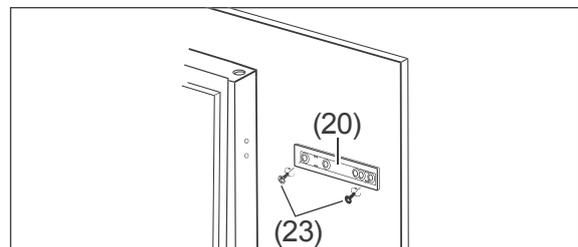


2. Schieben Sie das Kühlgerät langsam und vorsichtig in den Einbauschränk. Achten Sie darauf, dass sich die zu öffnende Seite so dicht wie möglich an der Schrankwand befindet.

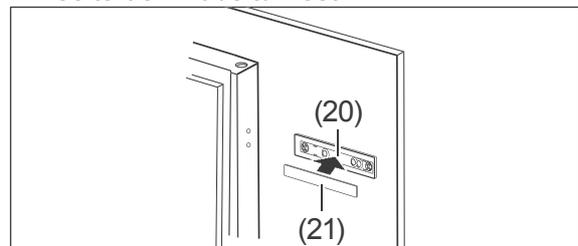


3. In den Außenkanten der Gerätetür sind Löcher zur Befestigung der Gleiter (18) vorgebohrt. Schrauben Sie die Gleiter mithilfe der kurzen Schrauben (23) an der zu öffnenden Seite fest.

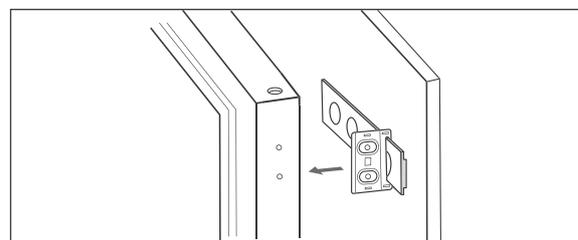
4. Schieben Sie die Schlepplschienen (20) in die Gleiter (18). Schließen und öffnen Sie die Möbeltür, um zu prüfen, ob sie sich komplett und leicht schließen lässt. Korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Kühlgeräts.
5. Öffnen Sie die Geräte- und die Möbeltür gleichzeitig. Markieren Sie dabei die optimalen Positionen der Schlepplschienen auf den Innenseiten der Möbeltür.



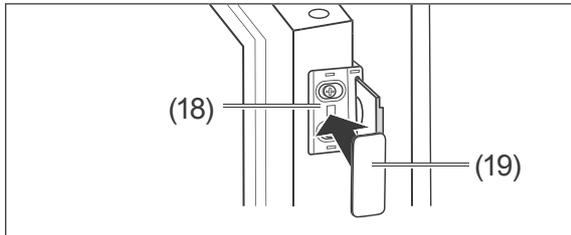
6. Nehmen Sie die Schlepplschienen wieder aus den Gleitern heraus.
7. Schrauben Sie die Schlepplschienen mithilfe von je 2 kurzen Schrauben (23) an den markierten Positionen an der Innenseite der Möbeltür fest.



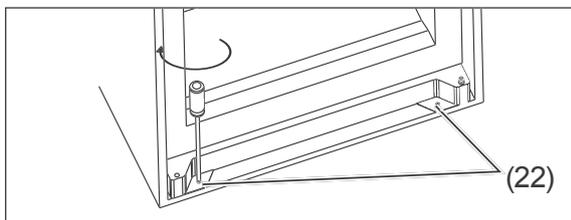
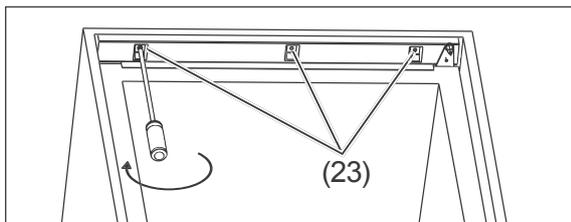
8. Drücken Sie die Abdeckungen (21) auf die Schlepplschienen.



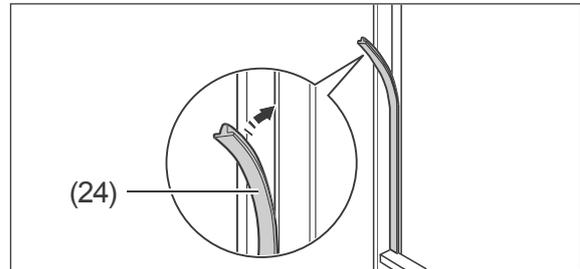
9. Schrauben Sie die Gleiter wieder ab und schieben Sie sie auf die montierten Schlepplschienen.
10. Schrauben Sie die Gleiter wieder an der Gerätetür fest.



11. Drücken Sie die Abdeckungen (19) auf die Gleiter (18).
12. Prüfen Sie, ob sich die Türen leichtgängig öffnen und schließen lassen, und ob die Gerätetür dicht abschließt. Justieren Sie gegebenenfalls den Stand des Kühlgeräts und die Position der Gleiter und Schleppschienen.



13. Wenn sich die Türen einwandfrei öffnen und schließen lassen, verschrauben Sie das Kühlgerät mit dem Einbauschränk. Verwenden Sie dafür oben 3 kurze Schrauben (23) und unten die beiden langen Schrauben (22).



14. Drücken Sie bei geöffneter Tür das Dichtungsprofil in den Spalt zwischen dem Kühlgerät und dem Einbauschränk. Der Einbau ist damit abgeschlossen.

## Grundreinigung

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es benutzen (siehe „Kühlbereich reinigen“ und siehe „Gefrierfach abtauen und reinigen“ auf Seite 18).



Alles Wichtige zur Bedienung finden Sie ab Seite 10.

## Fehlersuchtablelle

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

### WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps, Erklärungen
Kompressor aus, Innenbeleuchtung aus.	Gerät ist ausgeschaltet.	Taste Adjust (1) 5 Sekunden lang drücken.
	Steckdose ohne Strom.	Steckdose mit einem anderen Gerät überprüfen.
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Innenbeleuchtung an.	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innen-Temperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperatur-Regler zu hoch eingestellt.	Niedrigere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite 11).
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Temperatur-Regler zu niedrig eingestellt.	Höhere Einstellung wählen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite 11).
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite 17.
	Gerät steht in der Nähe einer Wärmequelle.	Isolierplatte zwischen die Geräte stellen oder Standort wechseln.
	Speisen warm eingelagert.	Nur abgekühlte Speisen einlagern.
	Zu viel Ware eingefroren.	Maximal 2 kg auf einmal einfrieren.
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe „Datenblatt“ auf Seite 29).
	Kompressor scheint defekt.	Gerät auf maximale Kühlung stellen (siehe „Temperatur einstellen“ auf Seite 11). Schaltet der Kompressor nicht binnen einer Stunde ein, verständigen Sie unseren Service (siehe Seite 27).
Gerät erzeugt Geräusche.	Betriebsgeräusche sind funktionsbedingt und zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
	Störende Geräusche.	Klicken: Kompressor schaltet ein oder aus. Einbau überprüfen und gegebenenfalls nachjustieren.
Unten im Kühlbereich hat sich Wasser gesammelt.	Tauwasserablauf (11) ist verstopft.	Verstopfung des Tauwasserablaufs mithilfe des mitgelieferten Reinigungsstäbchens beseitigen.

## Unser Service

---

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Farbe	Bestellnummer
Hanseatic Einbau-Kühlschrank	HEKS 12254GA2	weiß	828 478

### Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehler-suchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

#### Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Gerätes und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

### Reparaturen und Ersatzteile

#### Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:  
Telefon 0 18 06 18 05 00  
(Festnetz 20 Cent/Anruf, Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf)

#### Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

## Umweltschutz

---

### Gerät entsorgen



#### **Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!**

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist **jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet**, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen und z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils abzugeben. Elektroaltgeräte werden dort kostenlos angenommen. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auch auf den Service-Seiten unseres aktuellen Katalogs und auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Service“.

### Unser Beitrag zum Schutz der Ozonschicht



In diesem Gerät wurden 100 % FCKW- und FKW-freie Kälte- und Aufschäummittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der Treibhauseffekt reduziert.

Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.

# Datenblatt

Datenblatt für elektrische Haushaltskühl- und Gefriergeräte sowie entsprechende Kombinationsgeräte nach Verordnung (EU) Nr. 1060/2010, 643/2009 und DIN EN 62552

Hersteller	Hanseatic	
Gerätebezeichnung	Einbau-Kühlschrank	
Modelle / Artikelnummer	HEKS 12254GA2 / 828 478	
Kategorie des Kühlgerätes	7, Kühl-Gefriergerät	
Energieeffizienzklasse <sup>1)</sup>	A++	
Jährlicher Energieverbrauch <sup>2)</sup>	165 kWh/Jahr	
Summe der Nutzinhalte	Gefrierbereich / Stern-Einstufung	15 L / 
	Kühlbereich (frostfrei)	171 L
Lagerzeit bei Störung	12 Stunden	
Gefriervermögen	2 kg / 24 Stunden	
Klimaklassen <sup>3)</sup> / Grenzwerte der Umgebungstemperaturen, für die die Kühl-Gefrier-Kombination ausgelegt ist	N-ST / +16 °C bis 38 °C	
Luftschallemission <sup>4)</sup>	42 dB(A) re 1pW	
Einbaugerät	ja	
Leistung	80 W	
Versorgungsspannung	220–240 V~ / 50 Hz	
Stromverbrauch	0,45 A	
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe)	122 cm × 54 cm × 54 cm	
Leergewicht	ca. 37 kg	
Kältemittel	R600a (Isobutan)	
Kältemittel Füllmenge	26 g	
Schaummittel	Zyklopentan	

Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht dem Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch.

Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht: Sicherheitsanforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2014/30/EU.

Beachten Sie die landesspezifischen Normen und Regeln!

- 1) Bewertung von A+++ (= niedriger Verbrauch) bis D (= hoher Verbrauch).
- 2) Auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab. Ermittelt nach Norm EN 153
- 3) Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist. Ist bei den Angaben zur Klimaklasse eine Kombination angegeben, bedeutet dies bei einem Gerät, bei dem z. B. die Kombination SN-ST angegeben ist, dass es für

Temperaturen von +10 °C bis +38 °C geeignet ist. Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann. Wenn das Gerät im warmen Raum steht, muss es öfter einschalten, um die niedrigen Temperaturen im Inneren des Geräts halten zu können.

Deshalb achten Sie bitte auf die Einhaltung der Umgebungstemperatur.

Umgebungstemperatur je Klimaklasse:

SN: +10 °C bis +32 °C

N: +16 °C bis +32 °C

ST: +16 °C bis +38 °C

T: +16 °C bis +43 °C

- 4) Ermittelt nach Richtlinie 86/594/EWG

Die genannten Daten beziehen sich auf in der Prüfnorm genau festgelegte Umgebungsbedingungen. Deshalb kann es vorkommen, dass die Werte im eigenen Haushalt von den genannten Daten abweichen.





